

## Pressemitteilung

# Museum Folkwang

## Okwui Enwezor erhält den Internationalen Folkwang-Preis 2017

Essen, 3.4.2017 – Der Kurator, Kritiker und Wissenschaftler Okwui Enwezor (\*1963) erhält den Internationalen Folkwang-Preis 2017. Enwezor, Künstlerischer Leiter und Geschäftsführer des Haus der Kunst in München, gehört zu den produktivsten Kuratoren und Theoretikern moderner und zeitgenössischer Kunst. Enwezor war Leiter zahlreicher wichtiger internationaler Großausstellungen wie der *documenta 11* in Kassel (2002) oder der Biennale in Venedig (2015).

Dr. Ulrich Blank, Vorsitzender des Folkwang-Museumsvereins: „Sein größter Erfolg ist es, zeitgenössische Kunst jenseits des euro-amerikanischen Kanons ins internationale Bewusstsein zu bringen. Das macht ihn zu einem der weltweit einflussreichsten Kunstvermittler der letzten Jahrzehnte. Ganz im Sinne Karl Ernst Osthaus’ “  
Die Verleihung findet am 9. Oktober 2017 in festlichem Rahmen statt.

Mit dem mit 25.000 Euro dotierten Internationalen Folkwang-Preis zeichnet der Folkwang-Museumsverein e.V. seit 2010 Personen und Institutionen aus, die sich im Sinne des Museumsgründers Karl Ernst Osthaus (1874 – 1921) in besonderer Weise für die Förderung und Vermittlung von Kunst an eine breite Öffentlichkeit verdient gemacht haben. Erstmals wurde er im Herbst 2010 an Neil MacGregor, damaliger Direktor des British Museum in London vergeben. Im Oktober 2013 erhielt ihn der Mäzen und Unternehmer Reinhold Würth und in 2015 der Kurator Hans Ulrich Obrist.



Foto: Okwui Enwezor, Foto: Andreas Gebert, 2011